

## Regie – ein erlernbares Handwerk

**Kursbeschreibung** ..... Regie ist eine grosse verantwortungsvolle Aufgabe, es gibt dafür keine Geling-Garantie, keine geradlinige Bauanleitung, kein simples Rezept. Jedoch: Regie ist ein erlernbares Handwerk, sie kann wunderbar lustvoll sein und grosse Freude bringen, wenn gewisse Grundprinzipien verstanden sind und beherzigt werden... Dieser Kurs soll nicht nur die wichtigsten Grundlagen vermitteln, sondern auch Mut machen und das Selbstvertrauen stärken, sich dieser Herausforderung zu stellen. Anhand eines oder mehrerer konkreter Theaterstücke üben wir sowohl die «Vorbereitung im stillen Kämmerlein» – Stückwahl, Regiekonzept, Besetzung, Probenarten, Schauspielführung, Probenatmosphäre, etc... Der Kurs ist praxisbezogen und dient auch als Plattform für Erfahrungsaustausch und Diskussion eigener Fragen.

- Zielpublikum** .....
- Wer in seinem Verein auf der Liste steht...
  - Wer nach wenig Regieerfahrung das Handwerk noch besser erlernen möchte...
  - Wer Lust hat einmal Regie zu führen...
  - Wer den Mut finden möchte...

**Kursleitung** ..... **Barbara Bircher**



Freischaffende Regisseurin und Kursleiterin, Ausbildung in Schauspiel und Theaterpädagogik in Berlin, Tätigkeit als Schauspielerin, hauptsächlich in Deutschland. Seit 2002 Gastregisseurin bei verschiedenen Schweizer Amateurtheatern, in schulischen und therapeutischen Theaterprojekten. (z.B. Suchtkranken), Gründung und künstlerische Leitung des Tournetheater Baselland.

In ihrer Theaterarbeit sucht sie nach ganz persönlichen Wegen zur Erarbeitung von Figuren und Szenen. Lässt sich von den Spielenden inspirieren, ohne das Ergebnis vorher zu kennen. Das vorhandene schauspielerische «Material» beim Proben zu erahnen und herauszulocken, darin liegt die Herausforderung. Die Arbeit an glaubhaftem Spiel ist für sie lustvolle Knochenarbeit...

**Dauer** ..... 2 verlängerte Wochenenden

**12. Mai bis 14. Mai 2017 und 9. Juni bis 11. Juni 2017**

**Freitag 18.30 – 22.00 Uhr**  
**Samstag 9.00 – 22.00 Uhr**  
**Sonntag 9.00 – 16.30 Uhr**

**Kursort**..... Coop Tagungszentrum  
4132 Muttenz

**Kurskosten**..... Fr. 815.— inkl. Verpflegung  
**Fr. 755.— Mitglieder ZSV**

Auf Wunsch kann ein Zimmer reserviert werden. Übernachtungen müssen direkt im Hotel bezahlt werden.

**Anmeldeschluss** ..... 12. März 2017

**Kursbegleitung** ..... Tarkan Schauenberg | NWS



## Was tun gegen Längen?

**Kursbeschreibung** ..... Wenn eine Szene nicht funktioniert, wenn sie langweilig wirkt, sollten wir uns als Regie folgende Fragen stellen:

- Sind alle Konflikte sichtbar inszeniert?
- Stimmen die Gefühlszustände der Figuren?
- Sind Handlung und Reaktion passend und gross genug?
- Braucht der Text noch Striche?

Zu diesen vier Themen analysieren wir verschiedene Szenen, entwickeln einzelne Sequenzen in der Gruppe, probieren aus, diskutieren. Ziel ist: Die Teilnehmer entwickeln ein Gefühl für «Längen» in Szenen und haben verschiedene Methoden kennengelernt, diese «Längen» anzugehen.

**Zielpublikum** ..... Regisseurinnen und Regisseure und alle, die es werden möchten.

**Kursleitung** ..... **Renate Adam**



Regisseurin, Schauspielerin, Theaterpädagogin, Psychodramatikerin. Sie inszeniert seit über 25 Jahren für Amateur- und Profibühnen, u.a. seit drei Jahren für das Landschaftstheater Ballenberg und leitet Theaterkurse im In- und Ausland.

**Dauer** ..... 1 verlängertes Wochenende

**9. Juni bis 11. Juni 2017**

**Freitag 18.30 – 22.00 Uhr**  
**Samstag 9.00 – 22.00 Uhr**  
**Sonntag 9.00 – 16.30 Uhr**

**Kursort**..... Oberstufenzentrum Egelmoos  
8580 Amriswil

**Kurskosten**..... Fr. 475.— inkl. Verpflegung  
**Fr. 415.— Mitglieder ZSV**

**Anmeldeschluss** ..... 5. Mai 2017

**Kursbegleitung** ..... Barbara Langenegger | VOV

## TheaterLicht – Basis

**Kursbeschreibung** ..... Grundlagenkurs Theaterbeleuchtung für Technik und Regie mit Schwerpunkt «Gestaltung und Anwendung»  
Folgende Themen sind Schwerpunkte:

- Strom, einfache Grundlage
- Kennenlernen der verschiedenen Scheinwerfer
- Arbeiten mit Scheinwerfer
- Lichtrichtungen und deren Wirkungen
- Filter und Folien
- Lichtplanung und Lichtkonzept erarbeiten
- Beleuchtungsplan
- Fokussieren der Scheinwerfer
- Umsetzung in der Praxis
- Beleuchtungsprobe

**Zielpublikum** ..... Einsteiger und Fortgeschrittene, Theater-schaffende im Volkstheater. Als Grundlage des Kurses kann eine Theaterproduktion einer Kursteilnehmerin/ Kursteilnehmer dienen.

**Kursleitung** ..... **Ueli Binggeli**



Freischaffender Bühnenbildner und Lichtdesigner. Absolvent des Grossbildprojektionstechnik-Seminars an der Europäischen Medien- und Event-Akademie, Karlsruhe. Neben den Arbeiten für Theater sind Konzepte für Raum und Licht, Architekturbeleuchtungen und Lichtinstallationen wichtiger Teil der künstlerischen Arbeit. Inhaber des Büros Bühne+Licht Design.

**Dauer** ..... 1 Wochenende

**2. bis 3. September 2017**

**Samstag 14.00 – 22.00 Uhr**  
**Sonntag 09.00 – 16.30 Uhr**

**Kursort**..... Casino  
9100 Herisau

**Kurskosten**..... Fr. 355.— inkl. Verpflegung  
**Fr. 295.— Mitglieder ZSV**

**Anmeldeschluss** ..... 2. August 2017

**Kursbegleitung** ..... Hans Rudolf Ehrbar | VOV

## Allgemeine Bedingungen

- Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von der Geschäftsstelle eine Bestätigung. Mit Ihrer Anmeldung anerkennen Sie die nachfolgenden Konditionen. Die Bedingungen haben in allen ZSV Regionalverbänden Gültigkeit.
- Die Mindestzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird mit der Kursleitung abgesprochen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmer kann der Kurs abgesagt werden.
- Kurse, welche auf mehrere Wochenenden, Tage oder Abende verteilt sind, müssen als Ganzes besucht werden. Nicht besuchte Kurszeiten berechtigen nicht zur Teilerstattung des Kursgeldes.

## Anmelde- und Zahlungsmodus

- Die Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt. Bitte beachten Sie die Anmeldefristen.
- Das Kursgeld ist nach Erhalt der Kursbestätigung zu bezahlen.
- Bei freien Plätzen können Kurzzentschlossene noch berücksichtigt werden.

## Annullationskosten

- Ihre Anmeldung ist verbindlich.
- Bei einer Annullaion nach Anmeldeschluss werden die entstandenen Kosten des Veranstalters auf jeden Fall verrechnet. Unter gleichwertigen Voraussetzungen akzeptieren wir gerne eine Ersatzteilnehmerin oder einen Ersatzteilnehmer.
- Der Veranstalter ist berechtigt, unter Angaben plausibler Gründe, die Kurse kurzfristig abzusagen. Das Kursgeld wird in diesem Fall zurückerstattet. Weitere Ersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden.



unterstützt durch Pro Patria

## Anmeldung für alle Kurse (bei Anmeldung zu mehreren Kursen bitte Anmeldeformular vorgängig kopieren)

Ihre Kursanmeldung für alle Kurse senden Sie bitte an folgende Adresse:

### Geschäftsstelle ZSV

**Christa Obi**  
**Usterstrasse 65**  
**8308 Illnau**

**Telefon 052 347 20 90 (Mo–Fr 10.00–13.00 Uhr)**  
**Telefax 052 347 20 91**  
**eMail zsv@volkstheater.ch**



**Anmeldung** (Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich auch mit oben stehenden Geschäftsbedingungen einverstanden)



Kurstitel	Kurs-Nr.
Vorname	Name
Strasse	PLZ / Ort
eMail	Telefon
Theaterverein (relevant für die Rabattberechtigung), ...	...oder, falls Einzelmitglied, Regionalverband angeben:
Datum	Unterschrift

### Arrangement gemäss Ausschreibung:

- bitte reservieren Sie mir ein Einzelzimmer (ich bezahle dieses direkt im Hotel)
  - bitte reservieren Sie uns ein Doppelzimmer (wir bezahlen dieses direkt im Hotel)
- Zimmer zusammen mit:

- Kursprogramm:** Bitte senden Sie jeweils das neue Jahresprogramm der ZSV-Kurse an oben stehende Adresse
- Adresse:** Meine Adresse darf **nicht** an die anderen Teilnehmenden meines Kurses verschickt werden
- Bemerkung:**

Senden Sie diese Anmeldung bitte vor dem angegebenen Anmeldeschluss an folgende Adresse:

**Geschäftsstelle ZSV | Christa Obi | Usterstrasse 65 | 8308 Illnau | Fax 052 347 20 91**

